



Zum 4. x wollen wir uns wieder bei Euch melden. Inzwischen tritt die Saison in die entscheidene Phase. Eine Entscheidung ist schon gefallen. Unsere 1. Damenmannschaft schaffte einen Spieltag vor Schluß den Titel eines Meisters der Damenoberliga. Herzl. Glückwunsch und viel Erfolg bei den Aufstiegsspielen zur Landesliga. Im März wurde unserer Winrich Ziegenhagen 50 Jahre alt. Am gleichen Tage beging er mit seiner Uschi das Fest der Silbernen Hochzeit. Wir wünschen beiden alles Gute und für "Winnie" viel Erfolg bei den Senioren A. Ebenfalls 50 Jahre jung wurde Ruth Lehmann. Auch unserem Maskottchen der 3. M. herzl. Glückwünsche.

Weitere Geburtstagskinder im Monat März: Uschi Hamm, Nora Lemke, Eberhard Brose und Dietrich Wichmann.

Einladung an alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung am 8. 5. 78 um 19.30 Uhr im Blauen Saal der Kegelsporthalle.

8. Spieltag 1. Herren

Ein weiterer Schritt in Richtung mögliche Staffelleisterschaft gelang der 1. Herrenmannschaft. Gegen Universum wurde mit 3649:3564 gewonnen. Dies war ein weiterer Mannschaftskampf, in dem ein Durchschnitt pro Spieler von 730 erreicht wurde. Wir können mit dem bisher Erreichten - nicht nur der Tabellenplatz- äußerst zufrieden sein. Die Durchschnittswerte je Spiel, liegen zwischen 728 und 740. Das erfreuliche Leistungsniveau ist durch zielstrebiges theoriebezogenes und diszipliniertes Kegeln erreicht worden. unsere Gegner dagegen, strahlen überwiegend eine gewisse Nervosität, Hektik und Konzentrationsschwäche aus, dies ist ein Ausdruck von mangelndem theoretischen Wissen der Kegeltechnik. Unsicherheiten schleichen sich ein, der Kegerler bekommt zusätzlich durch Gestik und Mimik, von seinen zuschauenden Mannschaftskameraden die Unzufriedenheit über seine Leistung übermittelt. Hier ist es nur eine Frage der Zeit und das Selbstvertrauen des Kegerlers schindet - sichtbar in der Leistung. Bei uns setzt sich dagegen immer mehr der selbstbewusste und auf die Realität der Bahn konzentrierte Kegerler durch. Wie man sieht - bisher mit gutem Erfolg. PM

8. Spieltag Damenoberliga

Der Spieltag wurde auf den Bahnen 24-31 ausgetragen (Heide 2). Berichtigung vom 7. Spieltag: Austragungsort Brücke. Diesmal kann man von der 1. Damenmannschaft nur in "Superlativen" berichten. 4 Damen des NKC 72 lagen in der Einzelwertung vorn. Tagesbeste wurde wieder einmal Vera Posner (728), 2. Platz für Doris Börner (727), 3. Platz für Christel Auerbach (722) und Hannelore Schulz (721) wurde 4. Eine wohl einma-

lige Leistung. Da auch Hannelore Meusel mit 706 noch genau den Generaldurchschnitt" aller 40 Keglerinnen erreichte, gab es einen "Start-Ziel-Sieg". Schon jetzt möchte ich den Damen für die beiden letzten Spiele und die Aufstiegsrunde zur Landesliga viel Erfolg wünschen. HWA

In der Berliner Meisterschaft ist Vera Posner z.Z. in überragender Form. Sie verbesserte sich durch das 2beste Ergebnis aller Keglerinnen auf den 3. Platz. Eine Medaille ist in greifbare Nähe gerückt. Wir drücken ihr den Daumen. Doris Börner hatte wieder einen unglücklichen Lauf und fiel auf den 29. Platz zurück. Vielleicht gelingt ihr im Endlauf der Sprung nach vorn.

In der Vereinsoberklasse ist Christel Auerbach mit 2467 23. Bei den Herren (Vereinsklasse) sind folgende Plätze zu melden:

- | | |
|-----------------------|------|
| 2. Detlef Posner | 2906 |
| 27. Wolfgang Börner | 2880 |
| 28. Dietrich Wichmann | 2879 |
| 33. Peter Melchert | 2875 |
| 41. Jürgen Ruppert | 2870 |

I. Staffel (Damen)

Keine Schwierigkeiten hatte die 2. Mannschaft am 12.3. am Anhalter die 2 Punkte zu holen. Gegner war Hermsdorf, der Tabellenletzte. Anny schob als erste und nahm ihrer Gegnerin mit 701 15 Holz ab. Sehr stark war Ingrid sie schob 715 und erweiterte den Vorsprung um 3 Holz. Dann ging Nora auf die Bahn und zeigte, daß sie nach ihrer Pause wieder in Topform ist. Sie schaffte 732,

während ihre Gegnerin nur 681 erreichte. Für Sabine lohnte es sich daher nicht, sich noch großartig anzustrengen. Sie gab sich mit 692 zufrieden. Damit war sie die einzige der Mannschaft, die gegen ihre Gegnerin verlor

Achtung nicht vergessen!!!!

Kegelfahrt des NKC am 26. 28. 5. 78 nach Springe. Schon über 20 Personen haben sich angemeldet.

8. Spieltag (I. Staffel A)
Die 2. Mannschaft konnte am letzten Spieltag einen Sieg feiern. Wir drücken der Mannschaft alle Daumen die wir haben, daß sie ihr Ziel - den Klassenerhalt schafft. Wir sind sehr zuversichtlich. IN dieser Mannschaft sind hervorragende Kegler, das haben sie schon oft unter Beweis gestellt.

- | | | | |
|-------------|------|--------------|------|
| 1. Post SV | 16:0 | 4. Sportlust | 6:10 |
| 2. Bln. Bär | 10:6 | 5. IBM | 6:10 |
| 3. NKC 72 | 6:10 | 6. Iduna | 4:12 |

II. Staffel C (Herren)

Der 8. Spieltag wurde auf den Bahnen 1/ 2 in der Brücke ausgetragen. Für die 3. gab es die erwartete eindeutige Niederlage (3580:3617) gegen den Spitzenreiter HE Berlin III. Nur Ru-
1. HE Bln. III 14:2 di Lehmann (727)
2. Favorit II 12:4 konnte seinen
3. NKC 72 III 10:6 Gegner 4 Holz ab-
4. Merkur II 8:8 nehmen. Die anderen
5. Real 24 II 4:10 verloren zum Teil
6. Alt. Stamm 0:16 recht deutlich.

Dank an Bernd Posner (705), daß er bei der Mannschaft ausgeholfen hat. Wir hätten sonst die Punkte kampflos abgeben müssen

IV. Staffel C (Herren)

Ein bedauerlicher Fall ist im Zusammenhang mit dem 8. Spieltag der IV. zu vermelden. Die durch 2 Urlauber geschwächte Iv. hätte, wenn alle Starter gekommen wären, ihre Möglichkeit zum Aufstieg wahren können. Leider war bis um 10.30 nur drei Sieler anwesend, da Peter Schneckmann schon um 10.00 in der Heide schieben mußte. Durch das Fehlen vom Sportkameraden Brose ging das Spiel leider verloren. Bis zum 4. Starter hatten die Gegner schon einen Rückstand von über 100 Holz. B. Posner(727), R. Thiel (724), L. Nützmann (720), P. Schneckmann (736). Nach der GO Pkt. 6, spreche ich hiermit dem Spk. Eberhard Brose eine Verwarnung wegen unsportlichem Verhalten gegenüber seinen Mannschaftskameraden aus.

Ferner bin ich der Meinung, daß er die Startgelder für das verlorene Spiel ersetzt. In der Hoffnung, daß dieser Fall ein Einzelfall bleiben wird, verbleibt mit sportlichen Grüßen
D. Posner (Sportwart)

9. Spieltag (Damenoberliga)
Diesmal mußten die Damen auf den doch schwierigen Bahnen 32-41 der Heide 3 antreten. Es gab keine guten Ergebnisse. Nur ganz wenige schafften überhaupt den Schnitt. D. Börner (711) u. H. Schulz (709) waren von uns darunter. Trotz des Ausfalles von V. Posner gelang der Mannschaft der Tagessieg und einen Spieltag vor Abschluß der Serie stehen sie als Meister der Damenoberliga fest. Sie sind jetzt uneinholbar. Ein dreifaches Gut Holz den Meisterinnen. Hier nun alle Damen die zur Meisterschaft beigetragen haben:

- | | | |
|-------------|--------------|---------|
| V. Posner | 1.NKC 72 | 65 Pkt. |
| D. Börner | 2. Rudow | 53 |
| C. Auerbach | 3. Teutonia | 50 |
| H. Schulz | 4. Iduna | 45 |
| H. Meusel | 5. Fortuna | 36 |
| S. Wessel | 6. Edelweiss | 33 |
| A. Ruppert | 7. Goldene | 25 |
| N. Lemke | 8. Gold. | 19 HWA |

9. Spieltag 1. Klasse A (Herren)
Von ursprünglich 5 Stammspielern, fielen 2 Spieler durch Urlaub und 1 Spieler durch Fußballverletzung aus. Immerhin mußte gegen Olympia angetreten werden. Eine Niederlage hätte alle Aufstiegschancen zum Traum werden lassen. Mehrere Telefonate und Gespräche wurden mit dem Mannschaftsführer, J. Ruppert, den Spielern W. Ziegenhagen, H. Dede und P. Schneckmann, aus der II. geführt. Es mußte eine Aufstellung gefunden werden, die sich zum erstenmal in so einem entscheidenden Wettkampf behaupten sollte. Siegeschancen räumten wenige dieser Mannschaft ein. Was die wenigsten erwarteten traf ein, eine gut

- auf den Wettkampf eingestellte NKC-Mannschaft trat an. Als Starter:
- | | |
|----------------|--------------|
| W. Ziegenhagen | 729:721 Holz |
| H. Dede | 723:712 |
| J. Ruppert | 723:700 |
| M. Lemke | 747:731 |
| P. Melchert | 728:702 |

Mit 3650:3566 wurde der Wettkampf gewonnen. Ein Dankeschön an P. Schneckmann der sich in ständiger Bereitsch. als Reservespieler zur Verfügung hielt. Wünschenswert für die Zukunft, wenn die negativen Äußerungen auf einen Spieler der sich auf der Bahn befindet unterbleiben. Sie tragen unnötige Unruhe, in die Reihen der auf den Start wartenden Spielern. PM